
Subject: Testosteron/FIN

Posted by [K-Town](#) on Sun, 11 Apr 2010 13:43:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ein "Einwurf" bzw. eine Frage. Ich bin 52 Jahre alt u. habe jetzt einen Bericht gelesen, dass mit zunehmenden Alter der Testosteron-Spiegel beim Mann abnimmt. Das hat Auswirkungen wie mangelnder Antrieb, nachlassende Libido usw. Ist es nicht so, wenn man(n) dann noch FIN einnimmt, dass dieser Effekt noch verstärkt wird, bzw. verstärkt werden kann.

Außerdem, wenn der Test.-Spiegel heruntergeht, dürften die neg. Auswirkungen für die Haare ja wegfallen, oder?

Ich habe 2-3 Wochen FIN, eine Mini-Dosis (0,25 mg) eingenommen u. war der Meinung, dass sich die o.a. neg. Auswirkungen (Antriebslosigkeit, Libido)durch FIN noch verstärkt hatten. Habe es jetzt wieder abgesetzt. Danke, anhand meines Alters u. des gesunkenen Test.-Spiegels, dürfte das FIN bei mir außer Nebenwirkungen nichts mehr bringen. Sollte jem. anderer Meinung sein, bitte antworten. Vielen Dank im voraus, für eingehende Antworten.

Gruß Thomas

Subject: Aw: Testosteron/FIN

Posted by [pilos](#) on Sun, 11 Apr 2010 14:31:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

K-Town schrieb am Sun, 11 April 2010 16:43Hallo,

ein "Einwurf" bzw. eine Frage. Ich bin 52 Jahre alt u. habe jetzt einen Bericht gelesen, dass mit zunehmenden Alter der Testosteron-Spiegel beim Mann abnimmt. Das hat Auswirkungen wie mangelnder Antrieb, nachlassende Libido usw. Ist es nicht so, wenn man(n) dann noch FIN einnimmt, dass dieser Effekt noch verstärkt wird, bzw. verstärkt werden kann.

klar...es entsteht auch mehr estrogen

Zitat:Außerdem, wenn der Test.-Spiegel heruntergeht, dürften die neg. Auswirkungen für die Haare ja wegfallen, oder?

nein

Zitat:Ich habe 2-3 Wochen FIN, eine Mini-Dosis (0,25 mg) eingenommen u. war der Meinung, dass sich die o.a. neg. Auswirkungen (Antriebslosigkeit, Libido)durch FIN noch verstärkt hatten. Habe es jetzt wieder abgesetzt. Danke, anhand meines Alters u. des gesunkenen Test.-Spiegels, dürfte das FIN bei mir außer Nebenwirkungen nichts mehr bringen.

ohne ein Aromatasehemmer ist in dem Alter Fin fast wirkungslos

Subject: Aw: Testosteron/FIN

Posted by [Balle](#) on Sun, 11 Apr 2010 15:25:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=pilos schrieb am Sun, 11 April 2010 16:31]K-Town schrieb am Sun, 11 April 2010 16:43Hallo,

ein "Einwurf" bzw. eine Frage. Ich bin 52 Jahre alt u. habe jetzt einen Bericht gelesen, dass mit zunehmendem Alter der Testosteron-Spiegel beim Mann abnimmt. Das hat Auswirkungen wie mangelnder Antrieb, nachlassende Libido usw. Ist es nicht so, wenn man(n) dann noch Fin einnimmt, dass dieser Effekt noch verstärkt wird, bzw. verstärkt werden kann.

klar...es entsteht auch mehr Estrogen

Zitat:Außerdem, wenn der Test.-Spiegel heruntergeht, dürften die neg. Auswirkungen für die Haare ja wegfallen, oder?

nein

Zitat:Ich habe 2-3 Wochen Fin, eine Mini-Dosis (0,25 mg) eingenommen u. war der Meinung, dass sich die o.a. neg. Auswirkungen (Antriebslosigkeit, Libido) durch Fin noch verstärkt hatten. Habe es jetzt wieder abgesetzt. Denke, anhand meines Alters u. des gesunkenen Test.-Spiegels, dürfte das Fin bei mir außer Nebenwirkungen nichts mehr bringen.

ohne ein Aromatasehemmer ist in dem Alter Fin fast wirkungslos

Wirkungslos oder wegen dem Östrogenspiegel nicht empfehlenswert? A-Hemmer müssten doch eigentlich die Wirkung des Fins schmälern, wäre in dem Alter die Einnahme von einer 0,5-1mg Fin in Hinblick auf die Prostata nicht sogar empfehlenswert?

Subject: Aw: Testosteron/FIN

Posted by [pilos](#) on Sun, 11 Apr 2010 15:38:39 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Balle schrieb am Sun, 11 April 2010 18:25A-Hemmer müssten doch eigentlich die Wirkung des Fins schmälern,

eben nicht

Subject: Aw: Testosteron/FIN
Posted by [Balle](#) on Sun, 11 Apr 2010 16:42:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn eine DHTthemmung die Aromatase pusht, müsste ein A-hemmer doch DHT pushen, oder nicht?

Subject: Aw: Testosteron/FIN
Posted by [pilos](#) on Sun, 11 Apr 2010 17:13:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Balle schrieb am Sun, 11 April 2010 19:42: Wenn eine DHTthemmung die Aromatase pusht, müsste ein A-hemmer doch DHT pushen, oder nicht?

nein

Subject: Aw: Testosteron/FIN
Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 11 Apr 2010 18:09:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die meisten aromatasehemmer pushen kein DHT, die meisten wirken sich trotzdem negativ aufs haar aus, also im prinzip schmälert man definitiv dadurch die wirkung von fin. Lest euch mal die nebenwirkungen der meisten östrogenblocker und aromatasehemmer durch, bei den meisten ist auch haarausfall angegeben. Daher ist es schwachsinn fin zusammen mit einem aromatasehemmer zu nehmen. Abgesehen davon bleiben die nebenwirkungen auch nicht nur bei haarausfall... Einzige ausnahme die mir bekannt ist: zink. Zink ist ein schwacher aromatasehemmer und gleichzeitig ein schwacher DHT blocker, aber es unterstützt ebenfalls in geringem maße die entstehung von testo.

Subject: Aw: Testosteron/FIN
Posted by [Fiorentino](#) on Sun, 11 Apr 2010 18:17:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ehrlich gesagt dachte ich auch, dass Aromatasehemmer das DHT pushen.
Dass Zink die Aromatase hemmt, ist aber'n Märchen

Subject: Aw: Testosteron/FIN
Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 11 Apr 2010 18:20:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ist kein märchen. Es stimmt zwar das die wirkung von zink sehr schwach ist, aber zink ist definitiv ein aromatasehemmer. Etliche bodybuilder nutzen zink schon seit jahrzehnten um aromatase durch steroide vorzubeugen. Ausserdem wenn zink wirklich wirken soll dann auch nur in der richtigen form, zink-chelat.

Subject: Aw: Testosteron/FIN
Posted by [Fiorentino](#) on Sun, 11 Apr 2010 18:27:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Etliche Bodybuilder nehmen während einer Kur auch horrende Dosen. Und eine Studie, die die Wirksamkeit von Zink als Aromatase-Hemmer belegt, gibt es trotzdem nicht

Subject: Aw: Testosteron/FIN
Posted by [Amsch](#) on Sun, 11 Apr 2010 19:17:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

HirschGeweih schrieb am Sun, 11 April 2010 20:20das ist kein märchen. Es stimmt zwar das die wirkung von zink sehr schwach ist, aber zink ist definitiv ein aromatasehemmer. Etliche bodybuilder nutzen zink schon seit jahrzehnten um aromatase durch steroide vorzubeugen. Ausserdem wenn zink wirklich wirken soll dann auch nur in der richtigen form, zink-chelat. Zink hilft mit Testo und gegen Östro, ist also zu empfehlen!

Subject: Aw: Testosteron/FIN
Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 11 Apr 2010 21:06:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

damit zink wirksam gegen aromatase ist sind a: hohe dosen nötig(erfahrene kraftsportler sprechen hier von mindestens 90 und bis zu 150mg am tag was sehr viel ist). und b: zink muss in der richtigen form vorhanden sein.

Selbst hier ist zu beachten das zink alleine, zumindest bei steroiden, oft nicht ausreicht und zusätzlich dazu noch ein aromatasehemmer eingenommen wird. Trotzdem ist bei jedem erfahrenen kraftsportler der eine steroid kur macht zink mit drin. Zink hat bei steroidkuren oder kraftsportlern ungefähr gleichen wert wie bei uns ket. Ket ist wissenschaftlich auf seine wirkung

ebenfalls nicht ausreichend belegt, trotzdem haben es viele in ihrem regimen drin weils einigen a: ein bisschen hilft und es b: nicht teuer ist und wenig nebenwirkungen hat. Daher ist zink definitiv eine sinnvolle ergänzung zur aromatase hemmung.

Subject: Aw: Testosteron/FIN

Posted by [Fiorentino](#) on Sun, 11 Apr 2010 21:28:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, die Gewohnheiten von BBlern sind mir schon bekannt ...KET kann man in diesem einen Fall nicht mit Zink vergleichen. Erstens:

[http://www.hairsite.com/hair-loss/forum_entry-id-25116-page-](http://www.hairsite.com/hair-loss/forum_entry-id-25116-page-0-category-0-order-last_answer.html)

[0-category-0-order-last_answer.html](http://www.hairsite.com/hair-loss/forum_entry-id-25116-page-0-category-0-order-last_answer.html) (ja ich weiß, hier geht es um die Creme, mir um den Wirkstoff, um zu veranschaulichen, dass es nicht weit hergeholt sein kann, es auch nur kurzfristig anzuwenden, eben als Shampoo)

Zweitens ist es als antiandrogener Wirkstoff hinlänglich bekannt.

Außerdem ist es sicherlich keine gute Idee, langfristig so hohe Dosen Zink einzuschmeien (da hinkt auch der Vergleich zu KET von wegen wenig NWS). Ich denke, 30mg/Tag sind da schon an der Grenze und selbst die wären ja absolut unbrauchbar, wenn man zur Aromatasehemmung mindestens 90mg bräuchte und diese dann auch noch so gering ausfällt.

Versteht mich nicht falsch, ich möchte nicht rechthaberisch sein oder so. Wenn es euch hilft und nach eurer Sicht zweckmäßig ist, ok.

Subject: Aw: Testosteron/FIN

Posted by [HirschGeweih](#) on Sun, 11 Apr 2010 21:32:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

deswegen bleib ich ja auch bei 60mg. Ich will ja auch keine steroid kur machen.

Subject: Aw: Testosteron/FIN

Posted by [Lucky](#) on Mon, 12 Apr 2010 07:07:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

...denke wenn überhaupt, dann würde zink nur bei 5ar1 was bringen. ob das entscheidend ist bei aga?

ich glaube auch, dass im serum mehr als genug (wenn kein messbarer mangel vorliegt)zink verfügbar wäre, um das dht oder aromatase zu blocken. ist da vielleicht die bindung des zinks oder sein vorliegen (ionisch?) von bedeutung?
